

Reparatur von GfK-Hauben und Rümpfen

Deckschicht-Reparatur mit Gelcoat

Jeder Pilot ärgert sich darüber: Risse und Lackschäden an der Trainerhaube oder am Scale-Rumpf. Doch nicht alle auf den ersten Blick schlimm erscheinenden Kosmetikprobleme müssen zum Kauf einer neuen Haube oder von Rumpfteilen führen, denn vieles lässt sich in der heimischen Modellbauwerkstatt wieder ausbessern.



Egal ob Trainerhaube oder Scale-Rumpf: Risse und Lackschäden sind ärgerlich – lassen sich aber oft ausbessern.



2 Zum Ausbessern von Oberflächen-Beschädigungen ist weißes Reparatur-Gelcoat wie z.B. Yachticon besonders gut geeignet.

4 Typische Beschädigungen an der Deckschicht einer Rumpfhaube. Da das darunterliegende Glasfaser-Laminat noch intakt ist, genügt hier zur Reparatur etwas Gelcoat.



3 Das Gelcoat wird in kleinen Mengen mit dem zugehörigen Härter angerührt. Normalerweise werden hierbei 2% Härter hinzugefügt.



Besonders einfach ist die Reparatur bei einfarbigen Hauben oder an Stellen des Rumpfs, an denen kein Farbübergang in der Lackierung vorhanden ist. Besonders problemlos sind natürlich weiße Hauben und Rumpfe. Als erstes Beispiel soll ein kleiner Scale-Rumpf mit leichten Beschädigungen in der Deckschicht dienen. Dank der überwiegend weißen Lackierung kann hier besonders einfach nachgebessert werden.

Reparaturen mit Gelcoat

Gelcoat stammt ursprünglich aus dem modernen Sportbootbau, wo es zum Schutz von GfK-Rümpfen gegen Salzwasser und UV-Strahlung eingesetzt wird. Darüber hinaus kann man mit einer Gelcoat-Beschichtung auch besonders glatte Oberflächen mit hohem Glanzgrad erzielen. All diese Eigenschaften machen Gelcoat zu einem idealen Werkstoff bei der Reparatur und Veredelung von Heli-Rümpfen und -Hauben.

Das von uns verwendete Yachticon Gelcoat dient normalerweise zur Ausbesserung von kleinen Rissen und Schrammen in GfK-Bootsrümpfen und ist damit optimal für unsere Zwecke geeignet. Nicht nur die Verarbeitung selbst, sondern auch das Aushärten geht hierbei schnell und einfach von der Hand. Grundsätzlich kann man aber auch Polyester-Gelcoat anderer Hersteller für die Reparatur von Modellrümpfen verwenden.



5 Das Gelcoat wird mit einer kleinen Spachtel oder einem Holzspatel auf die beschädigte Oberfläche aufgetragen und grob geglättet.

Die Verarbeitungstemperatur von Polyester-Gelcoat sollte nicht unter 20 Grad liegen, da ansonsten keine optimale Aushärtung erfolgen kann und die fertige Oberfläche dann meist etwas klebrig bleibt. Die Härterzugabe beträgt bei den meisten Gelcoat-Sorten zwischen zwei und drei Prozent und kann beispielsweise mit einer Pipette erfolgen; anschließend beträgt die Verarbeitungszeit rund 20 Minuten. Wenn man nur kleine Gelcoat-Mengen für Reparaturzwecke mischt, ist die Zugabe von zu viel Härter nach unseren Erfahrungen nicht weiter schädlich, verringert aber deutlich die Verarbeitungszeit.

Der Vollständigkeit halber soll erwähnt werden, dass die meisten Polyester-Gelcoats durch die Zugabe von Polyester-Farbpasten beliebig eingefärbt werden können.